

Niederschrift zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Appen (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 19.11.2019

Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr

Sitzungsende: 22:07 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim
Banaschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Melissa Alan	SPD	
Herr Nils Carstens		
Frau Monika Hagen	FDP	
Herr Torsten Lange	CDU	
Frau Heidrun Osterhoff	FDP	Vorsitzende
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Herr Stephan Winkelmann	CDU	

Außerdem anwesend

Frau Birgit Ferling		Seniorenbeirat
Herr Walter Lorenzen	SPD	
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	
Frau Petra Müller	SPD	
Herr Jürgen Osterhoff	FDP	
Herr Michael Seus		

Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese Fachbereichsleiter FB 5

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.11.2019 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschuss ist beschlussfähig.

Einige Ausschussmitglieder weisen auf einen EDV Ausfall hin. Daher war es seit dem Wochenende nicht möglich, online auf die Sitzungsunterlagen zurückzugreifen. Trotz nachträglichem Versand der Unterlagen per E-Mail sahen sich einige Aus-

schussmitglieder, u.a. Frau Hagen, nicht in der Lage, sich adäquat auf die Sitzung vorzubereiten.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
TOP 6 Antrag zu Verkehrsmaßnahmen an der Hauptstraße L 106 und
TOP 8.3 Antrag zur Aufstellung einer Überplanung
werden zusätzlich auf die Tagesordnung gesetzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
 - 1.1. 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 4
 - 1.2. Kreuzung Hauptstraße / Schäferhofweg
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
 - 2.1. Grundschulerweiterung
 - 2.2. Neubau Kindertagesstätte
 - 2.3. Breitbandausbau
 - 2.4. Ampel L 106
 - 2.5. Verkehrsschau
 - 2.6. WLAN Bürgerhaus
3. Bebauungsplan Nr. 3, 4. Änderung für ein Gebiet südlich Wischbleek und westlich Op de Hoof; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 1433/2019/APP/BV
4. Einführung von Regionalbudgets der AktivRegion für Kleinstprojekte
Vorlage: 1432/2019/APP/BV
5. Antrag des Seniorenbeirates zur Blühstreifen-Initiative der Gemeinde Appen
Vorlage: 1440/2019/APP/BV
6. Antrag zu Verkehrsmaßnahmen an der Hauptstraße L 106

Vorlage: 1446/2019/APP/BV

7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 1429/2019/APP/HH

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es werden mehrere Fragen gestellt.

zu 1.1 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 4

Eine Einwohnerin hinterfragt, ob in der B-Planänderung genügend Stellplätze berücksichtigt sind. Der Ausschuss bejaht die Frage und verweist u.a. auf die bereits bestehenden großzügigen Parkmöglichkeiten.

Die Einwohnerin weist zudem auf die Beek hin. Sie befürchtet, dass seine Überflutung möglich ist, da ihrer Meinung nach die Grundstücke relativ tief liegen.

Ein weiterer Anwohner ergänzt, dass er in unmittelbarer Nähe des Gebietes wohnt. Ihm sind keine Probleme mit der Beek bekannt.

zu 1.2 Kreuzung Hauptstraße / Schäferhofweg

Ein Einwohner schildert die Situation an der o.g. Kreuzung. Er hält den Bereich für sehr gefährlich. Deshalb regt er an, eine Vollbeampelung einzuführen.

Frau Osterhoff erläutert die Zuständigkeiten. Diese liegen beim Land und beim Kreis Pinneberg. Sie macht deutlich, dass die Gemeinde bereits seit längerer Zeit für eine Entschärfung der Kreuzung kämpft.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

Der Bürgermeister gibt den folgenden Bericht ab.

zu 2.1 Grundschulerweiterung

Die Aufträge für die Errichtung eines Aufzuges wurden vergeben.

zu 2.2 Neubau Kindertagesstätte

Der Neubau der Kindertagesstätte befindet sich derzeit knapp 14 Tage im Verzug. Der Eröffnungstermin zum 1.8.2020 ist ungefährdet.

In der kommenden Woche wird der Baukörper dicht sein.

zu 2.3 Breitbandausbau

Herr Banaschak berichtet über die aktuelle Situation in der Gemeinde Heidgraben. Dort hat ein weiteres Interessenbekundungsverfahren dazu geführt, dass die gesamte Gemeinde mit Breitband versorgt wird. Er sieht aufgrund des erneuten Interessenbekundungsverfahrens in der Gemeinde Appen ebenfalls große Chancen auf eine komplette Breitbandversorgung durch den Zweckverband Breitband Marsch und Geest.

Frau Osterhoff erkundigt sich, ob es eine Karte gibt, auf der alle für den Ausbau eingeplanten Gebiete ersichtlich sind.

zu 2.4 Ampel L 106

Der Bürgermeister berichtet über die bisherigen Versuche zur Installation einer Ampel an der L 106 im Bereich Schäferhofweg. In diesem Zuge geht er kurz auf eine Besprechung am 11.11. ein und zeigt einige mögliche Punkte im Rahmen der Sanierung der L 106 auf. Hierzu folgt jedoch im weiteren Sitzungsverlauf eine eigenständige Beratung.

zu 2.5 Verkehrsschau

Am 4.12. wird die nächste Verkehrsschau stattfinden. Dabei werden mit Vertretern des Kreises Pinneberg und der Polizei sowie dem Bauhof alle Straßen der Gemeinde abgefahren und die Beschilderung sowie die Verkehrssicherheit in Augenscheinnahme genommen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Banaschak, dass die Verkehrsführung im Ziegeleiweg ebenfalls Gegenstand der Verkehrsschau sein wird.

zu 2.6 WLAN Bürgerhaus

Die WLAN Ausrüstung des Bürgerhauses ist beauftragt. Die Einrichtung soll im Dezember erfolgen.

zu 3 Bebauungsplan Nr. 3, 4. Änderung für ein Gebiet südlich Wischbleek und westlich Op de Hoof; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 1433/2019/APP/BV

Die Bauausschussmitglieder begrüßen den Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes. Dem Ausschuss ist wichtig, dass keine Warft in dem Gebiet entstehen wird. Zudem legt insbesondere Herr Lütje Wert darauf, dass der Investor über die Festlegung auf maximal vier Wohneinheiten unter-

richtet wird.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, für die Flurstücke 25/3, 25/6 und 25/9 der Flur 8, gelegen südlich Wischbleek und östlich Op de Hoof, die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 aufzustellen. Planungsziel ist die Ausweisung eines Wohngebietes samt einer Nachverdichtung für Wohnzwecke.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 soll gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird nach § 13 a BauGB abgesehen.

Von einer Umweltprüfung wird nach § 13 a BauGB abgesehen.

Der Bauausschuss empfiehlt:

Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet südlich Wischbleek und östlich Op de Hoof und die Begründung hierzu werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und seiner Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu informieren.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Das Stadtplanungsbüro Elberg wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Einführung von Regionalbudgets der AktivRegion für Kleinstprojekte
Vorlage: 1432/2019/APP/BV**

Herr Banaschak berichtet über die grundsätzliche Zusage von 23 von 26 Gemeinden. Zudem haben die Städte Tornesch und Wedel ihre Meinung überdacht. Sie werden ebenfalls an den Regionalbudgets teilnehmen. Dadurch wird sich der Beitrag in Höhe von 0,74 €/Einwohner reduzieren. In

der kommenden Woche findet einer Sondersitzung der AktivRegion zu der Thematik statt. Dort sollen die entsprechenden Beschlüsse gefasst werden. Für die Gemeinde Appen wird vertretungsweise der Umweltausschussvorsitzende an der Sitzung teilnehmen.

Herr Carstens und Herr Lütje begrüßen die Teilnahme weiterer Gemeinden. Sie werben dafür, zeitnah Projekte zu entwickeln. Sie warnen jedoch davor, dass die Zuschussquote ggfs. geringer ausfallen wird.

Herr Lorenzen weist daraufhin, dass die reguläre Förderperiode der AktivRegionen nächstes Jahr ausläuft. Es sind jedoch noch etliche Gelder vorhanden. Er hofft auf weiterer Förderanträge. Zudem weist er auf private Förderungen in der Gemeinde Appen, z. B. für den Schäferhof, hin.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, an den Regionalbudgets der AktivRegion für die Jahre 2020 und 2021 teilzunehmen und die notwendige finanzielle Beteiligung im Wege einer zusätzlichen Umlage in den jeweiligen Haushalten bereitzustellen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 1 Enthaltung: 1 Befangen: 0

zu 5 Antrag des Seniorenbeirates zur Blühstreifen-Initiative der Gemeinde Appen
Vorlage: 1440/2019/APP/BV

Frau Osterhoff stellt den Antrag des Seniorenbeirates vor.

Der Ausschuss begrüßt die Idee. Im Winter sollte festgelegt werden, an welchen Stellen Blühstreifen entstehen. Der Ausschuss wünscht sich eine Festlegung der Örtlichkeiten durch den Bauhof. Anregungen zu den Örtlichkeiten sind jedoch erwünscht.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, Blühstreifen in der Gemeinde entstehen zu lassen. Die Festlegung der Örtlichkeiten übernimmt der Bauhof der Gemeinde.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Antrag zu Verkehrsmaßnahmen an der Hauptstraße L 106
Vorlage: 1446/2019/APP/BV

Herr Carstens stellt den Antrag ausführlich vor. Dabei geht er insbesondere auf den Termin in der vergangenen Woche mit den Planungsbüros und dem Land ein. Er macht deutlich, dass die im Beschlussvorschlag genann-

ten Punkte allesamt die Zustimmung in dem Abstimmungsgespräch gefunden haben.

Einige Ausschussmitglieder kritisieren die kurzfristige Erstellung der Vorlage. Dies erschwert eine intensive Einarbeitung in alle Punkte.

Frau Hagen plädiert dafür, lediglich über die Punkte abzustimmen, die für die Sanierung der L 106 notwendig sind. Die übrigen Punkte können im Rahmen der nächsten Ausschusssitzung diskutiert werden.

Herr Puttmann begrüßt eine Querungshilfe am Pinnaubogen. Er hofft daher, dass zum Finanzausschuss oder der Gemeindevertretung Kosten vorliegen werden.

Anschließend wird intensiv über die Reduzierung des Straßenquerschnittes diskutiert. Dabei werden die Vor- und Nachteile kontrovers ausgetauscht.

Darauffolgend wird die Verschwenkung des Radweges im Einmündungsbereich des Schäferhofweges thematisiert. Die Verschwenkung halten einige Sitzungsteilnehmer für eine zusätzliche Gefährdung des Verkehrs.

Frau Kaufmann gibt zu bedenken, den Zeitplan der Sanierung zu halten. Er solle nicht durch zusätzliche Maßnahmen der Gemeinde gefährdet werden. Herr Carstens berichtet über die Aussagend es Planungsbüros. Demnach wird eine Woche zur Änderung der Pläne benötigt. Darauffolgend wird innerhalb eines Zeitraumes von zwei Monaten eine Entscheidung des Landes getroffen werden. Daher stuft er die zeitliche Verzögerung gering ein.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, für die Sanierung der Hauptstraße eine Reduzierung der Regelstraßenbreite auf den Regelquerschnitt RQ 9,5 mit einer Fahrbahnbreite in Höhe von 6,5 m zu beantragen.

mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 4 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Der Bauausschuss empfiehlt, für die Sanierung der Hauptstraße die Schaffung einer Querungshilfe am Pinnaubogen zu beantragen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 1 Enthaltung: 1 Befangen: 0

Der Bauausschuss empfiehlt, eine temporäre Geschwindigkeitsreduzierung im Einmündungsbereich Gärtnerstraße und Schulstraße zu beantragen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Der Bauausschuss empfiehlt, im Rahmen der Sanierung der Hauptstraße die Umgestaltung des Knotenpunktes Hauptstraße / Schäferhofweg zu beantragen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 2 Enthaltung: 1 Befangen: 0

Der Bauausschuss empfiehlt, im Rahmen der Sanierung der Hauptstraße sämtliche Einmündungsbereiche der Nebenstraßen farblich zu markieren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: 1429/2019/APP/HH**

Nach einer kurzen Vorstellung durch die Ausschussvorsitzende erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt die für den Ausschuss relevanten Ansätze wie im Entwurf des Haushaltes 2020 vorgeschlagen in den Haushalt einzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.12.2019

gez. Heidrun Osterhoff
Vorsitzende

gez. Jan-Christian Wiese
Protokollführer